

ektimo[®]
Evaluation in Kitas

ektimo[®]

Gesellschaft für Evaluation in Kindertagesstätten
Stefani Boldaz-Hahn & Michael Priebe GbR

dialogisch | wertschätzend | individuell | passgenau

ektimo® bietet seit 2009 bundesweit externe Evaluationen von Kindertageseinrichtungen an

- zu Bildungsprogrammen aller Bundesländer
- zu trägerspezifischen Qualitätsstandards
- Qualitätsstandards von Landkreisen
- zum Konzept Situationsansatz

ektimo® entwickelt jeweils passende Instrumente für eine qualitative, leitfadengestützte Erhebung

ektimo® ist seit 2009 akkreditiert
als Anbieter externer Evaluationen
von der *Berliner Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend und Wissenschaft*



ektimo® kooperiert

- seit 2013 mit dem *Verband Evangelischer
Tageseinrichtungen für Kinder Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz e. V.*
- seit 2014 mit dem *Landkreis Potsdam-Mittelmark*

Erfahrung mit externen Evaluationen

ektimo®

evaluiert durchschnittlich
160 Kitas im Jahr

- insgesamt über 1.700 Kitas



Berliner
Bildungsprogramm

Bundesministerium für
Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Evaluationsverständnis

- Externe Evaluation vs. interne Evaluation → Verknüpfung durch abgestimmte Verfahren
- Dialogisches Verfahren mit gemeinsamen, tragbaren Ergebnissen unter Beteiligung aller Akteure → qualitativ vs. quantitativ
- Wertschätzende Bewertung bisher erreichter Qualität und der Entwicklungsnotwendigkeiten durch kritisch-konstruktive Kritik anhand von Qualitätskriterien
- Anregungen zur Qualitätsentwicklung als nächstmöglicher Schritt → Qualitätsentwicklung vs. Qualitätsfeststellung

In die externe Evaluation werden einbezogen

- Erzieherinnen-Team
- Leitung/ Leitungsteam
- Eltern
- Träger
- Kinder



→ Erhebung im ganzen Haus, nicht in einzelnen Gruppen

→ Beteiligung aller in der Kita Arbeitenden möglich

Kita-Selbstdarstellung

- Strukturdaten
- Teameinschätzung
- Dokumente der Einrichtung

+

Externe Sicht

- Beobachtung
- Gespräche
- Dokumentenanalyse

Alltagsbeobachtung

Gesamteindruck der Bildungs- und Erziehungsarbeit in der Kita, Ausstattung und Interaktionen zwischen Fachkräften und Kindern sowie Kindern untereinander

Bewertungsgesichtspunkte:

- Berücksichtigung der Bedürfnisse der Kinder
- Anregender Lern- und Erfahrungsraum für alle Bildungsbereiche
- Vielfältige Spielimpulse für alle Bildungsbereiche
- Anregende Raumgestaltung, vielseitige Materialien für alle Bildungsbereiche
- Interkulturelles Leben und Lernen ermöglichen

Teamgespräch

Standpunkte, Einstellungen und fachliche Beurteilungen der pädagogischen Fachkräfte

Bewertungsgesichtspunkte:

- Bildungsbewegungen der Kinder vielseitig unterstützen
- Beobachten und Dokumentieren
- Kulturelle Vielfalt in der Kita
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Gesellschaftliche Entwicklungen und neuere Erkenntnisse zu Bildungsprozessen von Kindern
- Unterstützung von der Leitung/dem Leitungsteam bei der Weiterentwicklung der Arbeit

Leitungsgespräch

Bewertungsgesichtspunkte:

- Sicherung der Voraussetzungen für eine sanfte Eingewöhnung
- Informationen an die Eltern über die pädagogische Arbeit der Kita sowie über die Entwicklung ihres Kindes
- Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit
- Kooperation mit dem Träger
- Kooperation mit den Grundschulen und der ergänzenden Betreuung

Trägergespräch

Bewertungsgesichtspunkte:

- Unterstützung der Qualitätsentwicklung nach dem Berliner Bildungsprogramm
- Personalentwicklung in der Kita
- Zusammenarbeit mit der Leitung
- Verfahren bei Kindeswohlgefährdung
- Weiterentwicklung auf Grundlage der letzten externen Evaluation

Elterngespräch

Bewertungsgesichtspunkte:

- Unterstützung der Eltern bei der Erziehung, Bildung und Betreuung der Kinder
- Qualität der Zusammenarbeit
- Information der Eltern über das Geschehen in der Kita
- Beteiligungsmöglichkeiten von Eltern in der Kita
- Eingewöhnung des Kindes
- Fragen des Übergangs in die Grundschule

Kinderperspektive

- Begleiteter Rundgang mit Kindern
- Gespräch mit Kindern
- Auswertung einer Kinderkonferenz

Ablauf der externen Evaluation

mind. 4-8 Wochen vor der Erhebung

Vorbereitung der Erhebung – für die Kita	Zeit
Die Kita bekommt vor Beginn der Evaluation eine Übersicht über das Verfahren der externen Evaluation und die verschiedenen Erhebungsinstrumente.	
Vorstellung von Anliegen und Verfahren der externen Evaluation in einem Info-Gespräch mit dem ganzen Team	1 Std.
Kita stellt Dokumente zusammen und füllt die Kita-Selbstdarstellung aus	ca. 2-3 Std.

Ablauf der externen Evaluation

Vorbereitung der Erhebung – für die EvaluatorInnen

Zeit

Terminabsprachen mit der Kita: Erhebungstage, Ablauf der Erhebungen

Auswertung der Kita-Selbstdarstellung und weiterer Dokumente

Vorbereitung und Anpassung der Erhebungsinstrumente

ca. 4 Std.

Ablauf der externen Evaluation

1. Erhebungstag	Zeit
Begleiteter Rundgang durchs Haus zur ersten Orientierung	0,5 Std.
Alltagsbeobachtung im gesamten Haus (ab 121 Kindern 6 Std., ab 200 Kindern 8 Std.)	4,0 Std.
Teamgespräch mit Erzieherinnen	2,0 Std.
2. Erhebungstag	Zeit
Ergänzende Dokumentenanalyse	1,0 Std.
Trägergespräch	1,0 Std.
Leitungsgespräch	1,5 Std.
Elterngespräch	1,5 Std.

Ablauf der externen Evaluation

ca. 6-8 Wochen nach der Erhebung

<p>Diskussion der Evaluationsergebnisse und der Anregungen für die weitere Qualitätsentwicklung mit dem gesamten Team, der Leitung, der Trägervertretung und ggf. Eltern und der Fachberatung.</p> <p>Fachliche Begleitung der Auswertung durch ektimo®</p>	<p>4 Std.</p>

Ablauf der externen Evaluation

ca. 2-4 Wochen nach dem Auswertungsgespräch

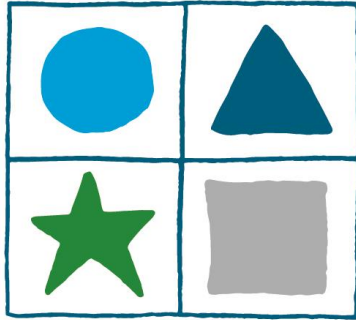
Auswertungsbericht

Schriftlicher Auswertungsbericht mit Darstellung der Evaluationsergebnisse und Anregungen zur Qualitätsentwicklung

Inhaltliche und formale Redaktion der **schriftlichen** Auswertung durch **ektimo®**

Bescheinigung

Plakette



ektimo[®]
Evaluation in Kitas

Noch Fragen?



▪ www.ektimo.org ▪ info@ektimo.org ▪